

# Management und Beratung

des Fachbereichs I Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften  
der Beuth Hochschule für Technik Berlin  
vom 18.03.2012

## Modulhandbuch

Modul-Nr.	Modulname	Seite
Modul M01	Kommunikation und Kooperation .....	3
Modul M02	Internationale Konzernrechnungslegung.....	4
Modul M03	Ausgewählte Gebiete der Unternehmensführung .....	5
Modul M04	Marketing-Consulting .....	6
Modul M05	Ausgewählte Gebiete des Projektmanagements.....	7
Modul M06	Coaching und Beratung.....	8
Modul M07	Change Management.....	9
Modul M08	Controlling als Instrument der Verhaltenssteuerung in Unternehmen .....	11
Modul M11	Ausgewählte Gebiete der Wirtschaftsstatistik .....	12
Modul M12 & M13	Studium Generale .....	13
Modul M14	Masterarbeit einschließlich eines Seminars zur Vorbereitung und Begleitung der Master-Arbeit .....	14
Modul WP01	Arbeits- und Unternehmensrecht für Führungskräfte .....	15
Modul WP02	Optimierung von Logistik-Prozessketten .....	16
Modul WP03	Ausgewählte Gebiete der Steuerlehre.....	17
Modul WP04	Ausgewählte Gebiete der Volkswirtschaftslehre.....	18

Koordinator:  
Kurt Bangert  
bangert@beuth-hochschule.de

Modulnr.	Modulname	Koordinator/in	Semester
M01	Kommunikation und Kooperation	Ducki	1
M02	Internationale Konzernrechnungslegung	Brandt	1
M03	Ausgewählte Gebiete der Unternehmensführung	Deckmann	1
M04	Marketing-Consulting	Pattloch	2
M05	Ausgewählte Gebiete des Projektmanagements	Pumpe	2
M06	Coaching und Beratung	Ducki	2
M07	Change Management	Ducki	3
M08	Controlling als Instrument der Verhaltenssteuerung	Schmitz	3
M09	Wahlpflichtmodul I		3
M10	Wahlpflichtmodul II		4
M11	Ausgewählte Gebiete der Wirtschaftsstatistik	Stock	4
M12	Studium Generale I	Pöggeler	4
M13	Studium Generale II	Pöggeler	4
<b>M14</b>	<b>Abschlussprüfung</b>	Walter	5
M14.1	Master-Arbeit		
M14.2	Mündliche Abschlussprüfung		
Wahlpflichtangebot			
WP01	Arbeits- und Unternehmensrecht für Führungskräfte	Pöggeler	3
WP02	Optimierung von Logistik-Prozessketten	Helbig	3
WP03	Ausgewählte Gebiete der Steuerlehre	Brandt	4
WP04	Ausgewählte Gebiete des Volkswirtschaftslehre	Brockmann	4

## Modul M01 Kommunikation und Kooperation

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	M01
Titel	Kommunikation und Kooperation Organizational Communication and Cooperation
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	32 Lehreinheiten á 45 Minuten, Ü
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Studierende kennen verschiedene betriebliche Kommunikationsanlässe und -formen. Sie können situationsangemessen verschiedene Gesprächsstile anwenden. Sie können Prozesse auch im Konfliktfall steuern und leiten. Sie überprüfen ihr eigenes Führungs- und Kooperationsverhalten unter Leistungsgesichtspunkten auf optimale Wirkung. Sie kennen die Besonderheiten virtueller Kommunikation und wissen diese gezielt im betrieblichen Alltag einzusetzen.
Voraussetzungen	Die Studierenden kennen die wichtigsten theoretischen Grundlagen der Kommunikation und Kooperation
Niveaustufe	1. Studienplensemester
Lernform	Online mit Präsenzphasen (Übung)
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:  Klausur
Ermittlung der Modulnote	Ü: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Betriebliche Gesprächsanlässe und Typen (Besprechungen, Bewerbungsgespräche, Beurteilungsgespräche, Konfliktgespräche, Kündigungsgespräche, Kundengespräche) 2. Kooperation: Kooperationsformen, strukturelle Voraussetzungen 3. Führung als Sonderfall der Kooperation – Wirkungen von unterschiedlichen Führungsstilen auf Leistung 4. Feedback geben und nehmen, aktiv Zuhören 5. Verhandlungstechniken und -strategien 6. Durchsetzungs- und Selbstpräsentationsstrategien 7. Interkulturelle Aspekte der Kommunikation 8. Besonderheiten virtueller Kommunikation und Kooperationen  Vermittlung der Inhalte in Form von Case-studies
Literatur	1. Rosenstiel, L.v.; Regnet, E.; Domsch, M.E. (Hrsg.): Führung von Mitarbeitern. Handbuch für erfolgreiches Personalmanagement, (USW Schriften für Führungskräfte, Bd. 20), Stuttgart, Schäffer-Poeschel. 2. Watzlawick, P. Beavin, J.H. Jackson, D.D.: Menschliche Kommunikation. Formen, Störungen, Paradoxien. Bern, Göttingen, Toronto, Seattle, Hans Huber. 3. Schulz, von Thun, F.; Stratman, R.; Ruppel, J.: Miteinander reden: Kommunikationspsychologie für Führungskräfte, Reinbek bei Hamburg, Rowohlt 4. Neuberger, O.: Führen und Führen lassen: Ansätze, Ergebnisse und Kritik der Führungsforschung. Stuttgart, Lucius und Lucius
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

**Modul M02 Internationale Konzernrechnungslegung**

<b>Merkmal</b>	<b>Erklärung</b>
Modulnummer	M02
Titel	Internationale Konzernrechnungslegung International Group Accounting
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	12 Lehreinheiten á 45 Minuten, SU
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Vermittlung von Grundlagen der internationalen Konzernrechnungslegung
Voraussetzungen	
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lernform	Online mit Präsenzphasen (Seminaristischer Unterricht)
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:  Klausur oder Hausarbeit
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Begriffe (Konzern, verbundene Unternehmen) 2. Konsolidierung der Bilanzen 3. Konsolidierung der Gewinn- und Verlustrechnungen  Vermittlung der Inhalte in Form von Case-studies
Literatur	1. Ditzges, Johannes/Arendt, Uwe: Bilanzen, Ludwigshafen (Rhein) 2. Coenenberg, Adolf Gerhard: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, Landsberg/Lech
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

**Modul M03 Ausgewählte Gebiete der Unternehmensführung**

<b>Merkmal</b>	<b>Erklärung</b>
Modulnummer	M03
Titel	Ausgewählte Gebiete der Unternehmensführung Selected Topics of Business Management
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	12 Lehreinheiten á 45 Minuten, Ü
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Vertiefung der Kenntnisse über die sach- und personenbezogenen Steuerungsprozesse in der Unternehmung. Vertieft werden die Gestaltung von Managementprozessen und die Möglichkeiten der Verhaltensbeeinflussung im Rahmen der Personalführung. Anhand von Fallstudien werden anforderungsgerechte Lösungen für spezielle Probleme der Unternehmensführung entwickelt und diskutiert.
Voraussetzungen	
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lernform	Online mit Präsenzphasen (Seminaristischer Unterricht)
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:  Klausur
Ermittlung der Modulnote	Ü: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Gestaltung von Organisationskultur und -struktur 2. Führungsprozess 3. Führungskonzepte 4. Organisationsentwicklung 5. Fallstudien zur Unternehmensführung  Vermittlung der Inhalte in Form von Case-studies
Literatur	1. Kaplan; R.S./Norton, D.P.: Strategy Maps, Boston 2. Malik, F.: Führen - Leisten - Leben. Wirksames Management für eine neue Zeit, München 3. Rosenstiel, L. v./Regnet, E./Domsch, M.E. (Hrsg.): Führung von Mitarbeitern. Handbuch für erfolgreiches Personalmanagement, Stuttgart
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

**Modul M04 Marketing-Consulting**

<b>Merkmal</b>	<b>Erklärung</b>
Modulnummer	M04
Titel	Marketing-Consulting Marketing and Consulting
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	12 Lehreinheiten á 45 Minuten, SU
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden verstehen Marketing als markt- und kundenorientierte Unternehmens- und Personalführung und sind mit den damit verbundenen Aspekten des sog. internen Marketing vertraut. Sie lernen anhand von praktischen Beispielen, dass die Implementierung einer Marketingkonzeption in erster Linie von der umfassenden Kommunikation der Inhalte im Unternehmen abhängt. Im Rahmen einer unternehmensinternen Managementposition oder als externe Beraterin oder externer Berater können sie die hierfür erforderlichen Medien und Methoden gezielt einsetzen und sind befähigt, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Bedeutung und Nutzen einer Marketingkonzeption motivierend zu vermitteln. Als Manager oder Managerinnen sind sie somit auch kompetente Gesprächspartner oder Gesprächspartnerinnen für externe Marketingconsultants.
Voraussetzungen	Kenntnis der Methoden und Instrumente des Marketing. Befähigung, einfache Marketingkonzepte selbstständig zu entwickeln. (Bachelor-Modul „Marketing“). Präsentations-, Moderations- und Kommunikationserfahrung (Basiskompetenz)
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Online mit Präsenzphasen (Seminaristischer Unterricht)
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:  Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Moderne Marketingkonzepte und „Best Practices“ 2. Marketing als unternehmerische Führungsaufgabe 3. Erarbeitung von Marketingzielen und -strategien 4. Implementierung und Realisierung von Marketingkonzeptionen 5. Konzeptionsüberprüfung/Marketingcontrolling 6. Internes Marketing und Change Management 7. Implementierungsstrategien und -techniken 8. Strategische Marketingberatung 9. Marketingconsultants: Tätigkeitsfelder und Anforderungen  Vermittlung der Inhalte in Form von Case-studies
Literatur	Literatur wird in der Lehrveranstaltung gestellt oder empfohlen
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

**Modul M05 Ausgewählte Gebiete des Projektmanagements**

<b>Merkmal</b>	<b>Erklärung</b>
Modulnummer	M05
Titel	Ausgewählte Gebiete des Projektmanagements Selected Topics of Project Management
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	12 Lehreinheiten á 45 Minuten, SU
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden werden in die Lage versetzt, eigenständig Einflussfaktoren des Projektmanagements zu erkennen und zu analysieren. Aufbauend sind Sie in der Lage, auf unterschiedliche Situationen, die sich in Projekten ergeben können, zu reagieren und somit erfolgreich die Steuerung von Projekten zu beeinflussen. Darüber hinaus sind Sie in der Lage, jeweils aktuelle Trends im Projektmanagement zu bewerten.
Voraussetzungen	Grundlagen des Projektmanagements
Niveaustufe	2. Studienplensemester
Lernform	Online mit Präsenzphasen (Seminaristischer Unterricht)
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:  Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Vertiefung der Grundlagen Maturity Models Spezifische Probleme des Projektmanagements in unterschiedlichen Branchen  Vermittlung der Inhalte in Form von Case-studies
Literatur	Project Management Institute: A Guide to the Project Management Body of Knowledge oder deutsche Ausgabe Kerzner, Harold: Projektmanagement, mitp-Verlag, Bonn <a href="http://www.projektmagazin.de">www.projektmagazin.de</a>
Weitere Hinweise	Die Lehrveranstaltung wird um aktuelle Probleme des Projektmanagements ergänzt und unterliegt einer ständigen Aktualisierung

**Modul M06 Coaching und Beratung**

<b>Merkmal</b>	<b>Erklärung</b>
Modulnummer	M06
Titel	Coaching und Beratung Coaching and Counseling
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	32 Lehreinheiten á 45 Minuten, Ü
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Studierende lernen auf der Grundlage verschiedener Konzepte und Theorien die kommunikativen und sozialen Grundlagen des Coachings und der Beratung kennen. Anhand verschiedener betrieblicher Settings werden verschiedene Beratungsansätze vorgestellt und erprobt. Vorgesetzten- und Teamcoachings stehen im Mittelpunkt.
Voraussetzungen	Vertiefte Kenntnisse der Kommunikation und Kooperation
Niveaustufe	2. Studienplensemester
Lernform	Online mit Präsenzphasen (Übung)
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:  Klausur
Ermittlung der Modulnote	Ü: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Betriebliche Anlässe für Coaching und Beratung</li> <li>2. Grundlagen des Coaching und der Beratung im Managementprozess</li> <li>3. Beratungsansätze und Settings (entlang den Dimensionen direktiv-nondirektiv; Einzel-, Gruppen-, Team, Vorgesetztencoaching)</li> <li>4. Rahmenbedingungen und Voraussetzungen für die Durchführung betrieblicher Coachings (betriebliche, räumliche, formale, persönliche); Grenzen des Coachings (Krankheitswertigkeit von Befindensstörungen)</li> <li>5. Der Coachingprozess (Kontaktaufnahme, Verträge, Zielklärung, Phasen der Problembearbeitung, Qualitätskriterien, Evaluation)</li> <li>6. Coachingmethoden (Fragearten und -techniken, Feedbackgeben und nehmen, Rollenspiele, Selbstreflexion fördern, Hausaufgaben...)</li> <li>7. Spezifische Anforderungen: Virtuelles Coaching, interkulturelle Aspekte</li> <li>8. Konflikt: Entstehung, Prävention, Bewältigung</li> </ol> Vermittlung der Inhalte in Form von Case-studies
Literatur	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Rauen, C.: Coaching. Göttingen. Hogrefe.</li> <li>2. Rauen, C. (Hrsg.): Handbuch Coaching. Göttingen. Hogrefe.</li> <li>3. Bamberger, G.G.: Lösungsorientierte Beratung. Weinheim: Beltz.</li> <li>4. Fatzer, G.: Gute Beratung von Organisationen. Auf dem Weg zu einer Beratungswissenschaft. Edition Humanistische Psychologie</li> </ol>
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten



## Modul M07 Change Management

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	M07
Titel	Change Management Change Management
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	32 Lehreinheiten á 45 Minuten, Ü
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Studierende lernen auf der Grundlage theoretischen Wissens der Organisationsentwicklung und des organisationalen Lernens Tools und Methoden kennen, um den strategischen, strukturellen und kulturellen Wandel in der Organisation zu initiieren und zu einem erfolgreichen Ende zu führen. Sie setzen sich kritisch mit strukturellen und persönlichen Voraussetzungen auseinander, die gegeben sein müssen, um Veränderungsprozesse nachhaltig zu implementieren. Dabei werden die Rolle der Führungskraft und die eigenen Stärken und Schwächen kritisch reflektiert. Konkrete Handlungsstrategien sollen anhand eigener Projekte oder Fallbeispiele entwickelt und einer kritischen Prüfung unterzogen werden.
Voraussetzungen	Grundkenntnisse der Kommunikation und Kooperation
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lernform	Online mit Präsenzphasen (Übung)
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:  Klausur
Ermittlung der Modulnote	Ü: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Grundlagen der Organisationsentwicklung/Lernende Organisationen: Modelle zum Unternehmenswandel, individuums- und organisationsbezogene Ansätze des organisationalen Lernens, Ebenen des organisationalen Lernens</li> <li>2. Design von Veränderungsprozessen: Dynamik und Phasen von Veränderungsprozessen; der Umgang mit Zeit , die Bedeutung des Anfangs und des Endes, Virtualisierung von Veränderungsprozessen</li> <li>3. Tools: Methoden und Instrumente nachhaltiger Veränderung (Steuerungsstrategien, Kommunikationsstrategien, Informations- und Motivationsstrategien und ihre jeweiligen Instrumente)</li> <li>4. Organizational Factors: Strategisches Change-Mangement, Bedeutung der Unternehmenskultur in Veränderungsprozessen, strukturelle Blockaden und Hindernisse</li> <li>5. Human Factors: Gefühle und Veränderungsdynamik, Vertrauen, Angst, Widerstand, Konflikte (häufigste Krisen und ihre Ursachen) Konfliktdiagnostik und –prävention und -behandlung</li> <li>6. Change-Leadership: Besonderheiten der Führung im Wandel, Einfluss der Persönlichkeit im Veränderungsprozess, kritische Selbstreflexion: eigene Stärken und Schwächen in Veränderungsprozessen (Motivationspotential, Umgang mit Angst)</li> <li>7. Key Success Factors: Abstimmung strategischer, organisationaler, technologischer und personaler Faktoren</li> </ol> <p>Vermittlung der Inhalte in Form von Case-studies</p>
Literatur	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Argyris, C. &amp; Schön, D.: Die lernende Organisation – Grundlagen, Methoden, Praxis, Klett-Cotta</li> <li>2. Senge, P.M.: Die fünfte Disziplin : Kunst und Praxis der lernenden Organisation, Stuttgart, Klett-Cotta</li> <li>3. Doppler, Klaus; Lauterburg, Christoph: Change Management. Den Unternehmenswandel gestalten. Frankfurt, Campus</li> <li>4. Reiss, M.; Rosenstiel, L. v.; Lanz, A. (Hrsg.): Change Management</li> </ol>

	Programme, Projekte und Prozesse, USW-Schriften für Führungskräfte, Stuttgart, Schäffer-Poeschel
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

**Modul M08 Controlling als Instrument der Verhaltenssteuerung in Unternehmen**

<b>Merkmal</b>	<b>Erklärung</b>
Modulnummer	M08
Titel	Controlling als Instrument der Verhaltenssteuerung in Unternehmen Behavioural Aspects of Accounting
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	12 Lehreinheiten á 45 Minuten, SU
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. 1. Kenntnisse über die Art und den Umfang, mit denen das Verhalten im Hinblick auf die Zielerreichung beeinflusst werden kann</li> <li>2. Fähigkeit zur Analyse von Steuerungsmechanismen in der Praxis und zur Gestaltung geeigneter Mechanismen.</li> <li>3. Fähigkeit zur Analyse und Gestaltung von Anreizsystemen auf Grundlage der relevanten Kenntnisse zu Vorgaben und Leistungsmessung.</li> <li>4. Fähigkeit zur Analyse ethischer Problemstellungen im Kontext des Controllings.</li> </ol>
Voraussetzungen	Grundkenntnisse des Controllings
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lernform	Online mit Präsenzphasen (Seminaristischer Unterricht)
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	<p>Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:</p> <p>Klausur</p>
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen der Verhaltenssteuerung</li> <li>▪ Steuerungsmechanismen</li> <li>▪ Leistungsmessung</li> <li>▪ Anreizsysteme</li> <li>▪ Wirkungen spezieller Kennzahlen</li> <li>▪ Ethische Aspekte der Controllerarbeit</li> </ul>
Literatur	Merchant, K. A.; Van der Stede, W.: Management Control Systems Küpper, H.-U.: Controlling Weber, J.; Schäffer, U.: Einführung in das Controlling
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

**Modul M11 Ausgewählte Gebiete der Wirtschaftsstatistik**

<b>Merkmal</b>	<b>Erklärung</b>
Modulnummer	M11
Titel	Ausgewählte Gebiete der Wirtschaftsstatistik Selected Topics of Business Statistics
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	12 Lehreinheiten á 45 Minuten, SU
Lerngebiet	Mathematisch-naturwissenschaftliche Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Aufbauend auf einer kurzen Darstellung der wichtigsten Begriffe und Methoden der deskriptiven Statistik führt das Modul in die praxisrelevanten Gebiete des statistischen Schließens ein. Ziel ist es, den Studierenden eine fortgeschrittene, problemadäquate Methodenkompetenz zu vermitteln, die zu selbständiger Planung und Durchführung eigener empirischer Forschungsvorhaben unter Nutzung statistischer Software befähigt.
Voraussetzungen	
Niveaustufe	4. Studienplansemester
Lernform	Online mit Präsenzphasen (Seminaristischer Unterricht)
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:  Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>I. Rekapitulation der Grundbegriffe der deskriptive Statistik</li> <li>II. Elementare Wahrscheinlichkeitsrechnung</li> <li>III. Verteilungsmodelle: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diskrete: Bernoulli-, Binomial-, Hypergeometrische, Poisson-Verteilung,</li> <li>- Stetige: Gleich-, Exponential-, Normal-, t-, Chi-Quadrat-, F-Verteilung</li> </ul> </li> <li>IV. Parameterschätzung und Konfidenzintervalle: Grundbegriffe und Anwendungen für Mittelwert, Anteil und Varianz</li> <li>V. Klassische Signifikanztests für Mittelwert, Anteil und Varianz; Anpassungstests</li> <li>VI. Regressionsanalyse: Methode der kleinsten Quadrate, Hypothesentests, Residuenanalyse</li> <li>VII. Einfache Varianzanalyse</li> </ul> Klassische Zeitreihenanalyse
Literatur	Literatur wird in der Lehrveranstaltung gestellt oder empfohlen
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

## Modul M12 & M13 Studium Generale

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	M12 & M13
Titel	Studium Generale Obligatory Option General Studies
Credits	2,5 Cr
Präsenzzeit	12 Lehreinheiten á 45 Minuten, Seminaristischer Unterricht
Lerngebiet	Allgemeinwissenschaftliche Ergänzungen
Lernziele / Kompetenzen	Die fachübergreifenden Lehrinhalte dienen der interdisziplinären Erweiterung des Fachstudiums und dem Erkennen von Zusammenhängen zwischen Gesellschaft und ihren Teilsystemen, wie z. B. Technik, Wirtschaft, Politik und Recht, unter besonderer Berücksichtigung genderspezifischer Fragestellungen und der Aspekte wissenschaftlichen Arbeitens.
Voraussetzungen	keine (Ausnahmen können für die Fremdsprachen festgelegt werden)
Niveaustufe	4. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht, Übungen, Referate, Rollenspiele, Textarbeit
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	in jedem Semester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote.
Ermittlung der Modulnote	Die Ermittlung der Modulnote für die beiden Teilleistungsnachweise wird in der Beschreibung der Lehrveranstaltungen festgelegt. Die Modulnote ergibt sich aus dem Mittel (50%/50%) der Leistungsnachweise beider Lehrveranstaltungen.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Die Lerninhalte kommen aus den Bereichen Politik und Sozialwissenschaften Geisteswissenschaften Natur- und Ingenieurwissenschaften (aus dem Studienangebot der Beuth Hochschule außerhalb des FB I; jeweils als komplettes Modul; empfohlen wird eine Rücksprache mit der Studiengangleitung) Fremdsprachen
Literatur	Wird in den jeweiligen Beschreibungen der Lehrveranstaltungen angegeben
Weitere Hinweise	Die Auswahl der Lehrveranstaltungen dieses Moduls obliegt der Eigenverantwortung der Studierenden. Die Auswahl der Lehrveranstaltungen müssen die Studierenden aus den für ihren Studiengang zugelassenen Bereichen treffen (siehe Inhalt).

## Modul M14 Masterarbeit einschließlich eines Seminars zur Vorbereitung und Begleitung der Master-Arbeit

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	M14
Titel	Abschlussprüfung / Final Examination M14.1 Master-Arbeit / Master Thesis M14.2 Mündliche Abschlussprüfung / Oral Examination (Abschlussprüfung gemäß jeweils gültiger Rahmenprüfungsordnung)
Credits	30 Cr      M14.1 25 Cr         M14.2 5 Cr
Präsenzzeit	45 – 60 Minuten Mündliche Abschlussprüfung
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele/Kompetenzen	<u>Master-Arbeit</u> Selbstständige Bearbeitung eines anspruchsvollen wissenschaftlichen Projektes mit schriftlicher Ausarbeitung (ungefähr $m - /$ Seiten) einschl. deutscher und/oder englischer Zusammenfassung. <u>Mündliche Abschlussprüfung</u> Die mündliche Abschlussprüfung orientiert sich schwerpunktmäßig an den Fachgebieten der Abschlussarbeit sowie an den Inhalten des Master-Studiums. Durch sie soll festgestellt werden, ob der oder die Studierende Methodenwissen in den Fachgebieten des Master-Studiums besitzt, das ihn/sie zu wissenschaftlicher Arbeit in diesem Arbeitsgebiet befähigt, und ob er/sie die Ergebnisse der Abschlussarbeit in einem größeren Fachkontext selbständig kritisch hinterfragen kann.
Voraussetzungen	Zulassung gemäß jeweils gültiger Rahmenprüfungsordnung
Niveaustufe	5. Studienplansemester
Lernform	<u>Master-Arbeit</u> Wissenschaftliche Arbeit; die Betreuung erfolgt durch den/die Betreuer/in der Master-Arbeit in seminaristischer Form <u>Mündliche Abschlussprüfung</u> Präsentation (ca. 15 min) und mündliche Prüfung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Jedes Semester
Prüfungsform	Abschlussprüfung
Ermittlung der Modulnote	Benotung der Abschlussprüfung durch die Prüfungskommission
Anerkannte Module	Keine
Inhalte	<u>Master-Arbeit</u> Lösung praxisnaher Problemstellungen mit wissenschaftlichen Methoden <u>Mündliche Abschlussprüfung</u> Verteidigung der Master-Arbeit und ihrer Ergebnisse in kritischer Diskussion; Präsentationstechniken
Literatur	Fachspezifisch
Weitere Hinweise	<u>Master-Arbeit</u> Dauer der Bearbeitung: 5 Monate <u>Abschlussprüfung</u> Nach Vereinbarung zwischen Prüfling und Prüfungskommission kann die Abschlussprüfung auch auf Englisch erfolgen.

**Modul WP01 Arbeits- und Unternehmensrecht für Führungskräfte**

<b>Merkmal</b>	<b>Erklärung</b>
Modulnummer	WP01
Titel	Arbeits- und Unternehmensrecht für Führungskräfte Labor Law and Corporate Law for Management
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	12 Lehreinheiten á 45 Minuten, SU
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden erwerben rechtliche Grundkenntnisse und Anwendungskompetenzen, die auf Arbeitsgebiete und Funktionen der im Management tätigen Führungskräfte zugeschnitten sind.  Die Studierenden werden ferner mit den wichtigsten handels- und gesellschaftsrechtlichen Rahmenbedingungen bekannt gemacht, denen die Tätigkeit von Führungskräften im Unternehmen unterliegt, sie erwerben die notwendigen Kompetenzen zur Begrenzung von Risiken.
Voraussetzungen	
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lernform	Online mit Präsenzphasen (Seminaristischer Unterricht)
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:  Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Anbahnung von Arbeitsverhältnissen 2. Gestaltung von Arbeitsverträgen und Vergütungssystemen (unter Berücksichtigung des geschlechtsspezifischen Gleichheitssatzes) 3. Einverständlichen Beendigung des Arbeitsverhältnisses sowie zur Begleitung und Überwachung von Kündigungsschutzprozessen 4. Vereinbarungen mit Betriebs- und Tarifpartnern 5. Grundkenntnisse des europäischen Arbeitsrechts (insbesondere des Antidiskriminierungsrechts zur Entwicklung von Gender-, Diversity- und interkultureller Kompetenz) 6. Grundkenntnisse des europäischen Arbeitnehmerfreizügigkeits-, Dienstleistungs- und Niederlassungsfreiheitsrechts  Vermittlung der Inhalte in Form von Case-studies
Literatur	Literatur wird in der Lehrveranstaltung gestellt oder empfohlen
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

## Modul WP02 Optimierung von Logistik-Prozessketten

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	WP02
Titel	Optimierung von Logistik-Prozessketten Optimization of Logistical Process Chains
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	12 Lehreinheiten á 45 Minuten, SU
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Vermittlung eines fundierten Fachwissens für Berater und Entscheidungsträger im Unternehmen auf dem Gebiet der Optimierung von Logistik-Prozessketten
Voraussetzungen	
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lernform	Online mit Präsenzphasen (Seminaristischer Unterricht)
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:  Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Darstellung ganzheitliche Logistik-Ketten 2. Konzepte und Werkzeuge zur Modellierung von Logistik-Prozessketten 3. Referenzmodelle für Logistik-Prozesse 4. Vorgehensweise und Kriterien zur Struktur-Auslegung von Logistik-Ketten 5. Methoden und Systeme zur strategischen, taktischen und operativen Planung von Logistik-Ketten 6. Ansätze und Kriterien zur Bewertung von Logistik-Prozessketten 7. Optimierung von Logistik-Prozessketten  Vermittlung der Inhalte in Form von Case-studies
Literatur	Heiserich, O.-E., Helbig, K.; Ullmann, W.: Logistik. SpringerGabler Weitere Literatur wird in der Lehrveranstaltung gestellt oder empfohlen
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten



**Modul WP03 Ausgewählte Gebiete der Steuerlehre**

<b>Merkmal</b>	<b>Erklärung</b>
Modulnummer	WP03
Titel	Ausgewählte Gebiete der Steuerlehre Selected Areas of Taxation
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	12 Lehreinheiten á 45 Minuten, SU
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Komplexität des deutschen Steuerrechts wird durch internationale Einflüsse weiter gesteigert und erschwert  Lernziele: Überblick über steuerrechtliche Einflüsse, die international agierende Unternehmungen betreffen; Vertiefungen in den Steuerarten, die hiervon betroffen sind (Umsatzsteuer, Körperschaftsteuer, Einkommensteuer, Erbschaftsteuer); Vermittlung von Strategien zur Vermeidung einer Doppelbesteuerung und einer Steuerlastreduzierung (internationale Steuerbelastungsvergleiche) Fachliche Kompetenzen: Steuerliche Systematik im nationalen und internationalen Bereich kennen lernen und anwenden können
Voraussetzungen	Grundlagen der betrieblichen Steuerarten (UStG, KStG, GewStG)
Niveaustufe	4. Studienplansemester
Lernform	Online mit Präsenzphasen (Seminaristischer Unterricht)
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:  Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Einführung in die Problematik des internationalen Steuerrechts Vermittlung von Grundlagen der Doppelbesteuerungsabkommen Einflüsse internationaler Transaktionen auf die Umsatzsteuer, die Gewerbesteuer, die Körperschaftsteuer bzw. Einkommensteuer und Erbschaftsteuer Möglichkeiten der Einflussnahme auf die Steuerbelastung Steuerbelastungsvergleichsrechnungen  Vermittlung der Inhalte in Form von Case-studies
Literatur	1. Rose, G.: Grundzüge des internationalen Steuerrechts, Wiesbaden 2. Lammsfuß/Mielke: Fallsammlung internationales Steuerrecht, Herne
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

**Modul WP04 Ausgewählte Gebiete der Volkswirtschaftslehre**

<b>Merkmal</b>	<b>Erklärung</b>
Modulnummer	WP04
Titel	Ausgewählte Gebiete der Volkswirtschaftslehre Selected Areas of Economics
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	12 Lehreinheiten á 45 Minuten, SU
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Kursteilnehmer können aktuelle volkswirtschaftliche Themen analysieren und als Grundlage für unternehmensstrategische Entscheidungen aufbereiten.
Voraussetzungen	
Niveaustufe	4. Studienplensemester
Lernform	Online mit Präsenzphasen (Seminaristischer Unterricht)
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:  Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Märkte, Preise, Wettbewerb 2. Marktversagen und Staatsversagen 3. Ausgewählte Probleme der Wirtschaftspolitik
Literatur	1. Baßeler, U.; Heinrich, J.; Utecht, B.: Grundlagen und Probleme der Volkswirtschaft, Stuttgart: Schäffer/Poeschel. 2. Baßeler, et. al.: Grundlagen und Probleme der Volkswirtschaft. Übungsbuch, Stuttgart: Schäffer/Poeschel. 3. Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung: Jahresgutachten, versch. Jg., Stuttgart: Metzler/Poeschel. 4. van Suntum, Ulrich: Die unsichtbare Hand, Berlin, Heidelberg, etc.: Springer. 5. Fritsch, M.; Wein, T.; Ewers, H.-J.: Marktversagen und Wirtschaftspolitik. Mikroökonomische Grundlagen staatlichen Handelns. 7. Aufl., München: Vahlen Verlag.
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten